

Forschungsreferentin/Forschungsreferent (m/w/d)

**Dienstort: Dienststelle Berlin oder Hauptstandort Speyer,
in Teilzeitbeschäftigung (50%)
für zunächst 3 Jahre, zum frühestmöglichen Zeitpunkt**

Forschung und Beratung über und für die Verwaltung

Wir, das nationale Deutsche Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, sind ein interdisziplinäres Team von Verwaltungs-, Politik-, Sozial-, Kommunikations-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern. Für die Ausweitung unserer Forschungstätigkeit suchen wir eine Forschungsreferentin bzw. einen Forschungsreferenten (m/w/d) für den Bereich »Transformation des Staates in Zeiten der Digitalisierung« unter Betreuung von **Prof. Dr. Mario Martini**.

Das FÖV bietet innovative, für den Transfer in die Verwaltungspraxis geeignete Forschung und wissenschaftsbasierte Politik- und Verwaltungsberatung disziplinübergreifend aus einer Hand an. Der Forschungsbereich „Digitalisierung“ existiert seit 2016 und widmet sich den komplexen Herausforderungen der Digitalisierung für die öffentliche Verwaltung aus einer regulatorischen Perspektive. Unser gemeinsames Ziel: Innovative Wege zu finden, wie Staat und Verwaltung ihre Aufgaben für Bürgerinnen und Bürger besser erfüllen können.

Sie erwarten bei uns:



Aktive Gestaltungsmöglichkeiten

Bei uns haben Sie die Möglichkeit, das öffentliche Leben und die Transformation zu einer modernen, nachhaltigen und digitalen Gesellschaft aktiv mitzugestalten und so das Gemeinwohl zu stärken. Werden Sie Teil eines erstklassigen, hoch motivierten und interdisziplinären Teams mit flacher Hierarchie.

Vielfältige und anspruchsvolle Aufgaben

In inhaltlich vielfältigen rechtswissenschaftlichen Forschungsprojekten arbeiten Sie im Bereich „Digitalisierung“ an der Umsetzung eines anspruchsvollen Forschungsprogramms sowie ggf. in Projekten für Ministerien und Behörden auf Bundes- und Länderebene sowie für internationale Organisationen und Regierungen anderer Länder. Sie lernen, die vielfältigen Herausforderungen der Digitalisierung zu durchdringen und auf ihre rechtlichen Implikationen hin zu analysieren und wissenschaftliche Publikationen zu erstellen. Dabei kommunizieren Sie bei Interesse mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung aller Ebenen. Ihr Wissen können Sie durch

intensiven interdisziplinären Austausch mit nationalen und internationalen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Expertinnen und Experten aus der Verwaltungspraxis erweitern und auf Fachtagungen und Konferenzen präsentieren. Sie erhalten die Möglichkeit zur Promotion oder Habilitation. Wir fördern Ihre wissenschaftliche Karriere.

Flexible und teamorientierte Strukturen

Teamgeist ist uns am FÖV besonders wichtig. Ihre neuen Kolleginnen und Kollegen freuen sich auf Sie. Sie sind von Anfang an Teil eines interdisziplinären Teams und werden aktiv miteingebunden. Moderne und flexible Arbeitsweisen ermöglichen es Ihnen, Ihr Privat- und Berufsleben zu vereinbaren.

Unterschiedliche Standorte

Unser von Bund und Ländern getragenes Institut mit **Standort Speyer** liegt mitten im Herzen der Metropolregion Rhein-Neckar. Großstädte wie Mannheim und Karlsruhe sind schnell erreichbar. Natur pur erleben Sie in den Weinbergen rund um den Standort.

Sie bevorzugen das Leben und Arbeiten in der Hauptstadt? Dann bewerben Sie sich für unsere **Dienststelle Berlin**.

» Ihre Aufgaben

- » Sie forschen selbstständig zu aktuellen rechtswissenschaftlichen Themen der Digitalisierung von Staat und Gesellschaft unter der Leitung von Prof. Dr. Mario Martini.
- » Als Mitglied eines leistungsstarken Teams mit breitgefächerten Kompetenzen und Interessen arbeiten Sie an Publikationen zu Fragen der Verwaltungsdigitalisierung, der Regulierung emergenter Technologien, der Cybersicherheit oder regulatorischen Fragen des Datenrechts und Datenzugangs.
- » Sie publizieren die erzielten Forschungsergebnisse in rechtswissenschaftlichen oder interdisziplinären Fachmedien.
- » Sie vertreten das FÖV ggf. auf Fachtagungen und Konferenzen.

» Ihr Profil

- » Sie verfügen über einen rechtswissenschaftlichen Abschluss mit Prädikatsexamen (im staatlichen Teil der Prüfung).
- » Sie bringen ein besonderes Interesse am öffentlichen Recht, insbesondere Fragen der Digitalisierung, mit.
- » Sie sind neugierig darauf, sich in neue Themen rund um die Digitalisierung von Staat und Gesellschaft einzuarbeiten.
- » Sie sind dafür offen, in interdisziplinären Projekten und Teams über den juristischen Tellerrand hinauszublicken und sozialwissenschaftliche oder technische Fragen in Ihre Forschung zu integrieren.

Was gefällt uns an unserer Arbeit?

- » Exzellente Forschungsumgebung
- » Möglichkeit und Förderung der Promotion/Habilitation
- » Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Entwicklung und Karriereplanung
- » Selbstbestimmtes Arbeiten und Kommunikation auf Augenhöhe
- » Intensive Unterstützung während der Einarbeitungsphase, strukturiertes Mentoring
- » Ausgezeichnete Perspektiven für die weitere Berufstätigkeit in Forschung, Beratung und Verwaltung
- » Vereinbarkeit von Beruf und Familie & Work-Life-Balance

Interesse geweckt?

Dann nutzen Sie die Möglichkeiten für sich und bewerben Sie sich bei uns am Dienort Berlin oder Speyer. Wir freuen uns auf Sie! Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben und Zeugnissen im PDF-Format, in einer Datei und ohne ausführbare Links richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 3122** bis zum 07. November 2022 an: Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung, Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer (bewerbung@foev-speyer.de).

Wir sind bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden daher besonders gebeten, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Noch Fragen?

Dann wenden Sie sich gerne an den Leiter des Bereichs „Digitalisierung“, Univ.-Prof. Dr. Mario Martini (martini@foev-speyer.de).

Kennziffer: 3122

<https://www.foev-speyer.de/Karriere>